

21. August 2001

„Nein zur Desinfektion im Haushalt“

Neuer Informationsfolder der „umweltberatung“

„Nein zur Desinfektion im Haushalt“ nennt sich eine Kampagne der „umweltberatung“, der Wiener Umweltschutzorganisation u.a., die sich zum Ziel gesetzt hat, dem Trend zu „antibakteriellen“, „desinfizierenden“ und „hygienisch reinen“ Wasch- und Reinigungsmitteln entgegenzuwirken.

In diesem Zusammenhang verweist „die umweltberatung“ Niederösterreich darauf, dass die Verwendung sogenannter „antibakterieller“ Wasch- und Reinigungsmittel im Privathaushalt unnötig ist und Gefahren birgt, enthalten diese doch als Zusatz Desinfektionswirkstoffe, z.B. Natriumhypochlorit, auch Aktiv-Chlor genannt. Diese Wirkstoffe sind nicht nur für Bakterien giftig, sondern auch für den Menschen. Sie können Hautreizungen, Ekzeme und Allergien verursachen, für Kleinkinder droht eine verstärkte Unfallgefahr.

In weiterer Folge gelangen die Desinfektionsstoffe auch ins Abwasser. Viele dieser Stoffe sind sehr giftig für Wasserorganismen, schlecht abbaubar und daher eine Gefahr für die Umwelt. Im Normalfall, so „die umweltberatung“, reichen einige wenige Hygienemaßnahmen vollkommen, um ausreichende Hygiene im Privathaushalt zu gewährleisten.

Den Informationsfolder „Nein zur Desinfektion im Haushalt“ gibt es kostenlos bei der „umweltberatung“ Niederösterreich unter der Telefonnummer 02742/718 29. Hier gibt es auch den ebenfalls kostenlos erhältlichen Folder „Hygiene im Alltag“ mit zusätzlichen Tipps zur Hygiene im Haushalt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at